

Coding the Sources

Digitales Edieren in den Geisteswissenschaften

Online Summerschool und Workshop

Lübeck/Online, 17.08. – 27.08.2020



Forschungsstelle
für die Geschichte
der Hanse und des Ostseeraums



Digitale Editionen Theorie und Methodik Teil 2

Patrick Sahle
sahle@uni-wuppertal.de
Lübeck/Online, 18.08.2020



Forschungsstelle
für die Geschichte
der Hanse und des Ostseeraums



Im Herz der Edition: Der Text

Präsentation von Text in Editionen
Repräsentationen von Text in Daten
Begriffe von Text bei EditorInnen

Der Text der Edition.

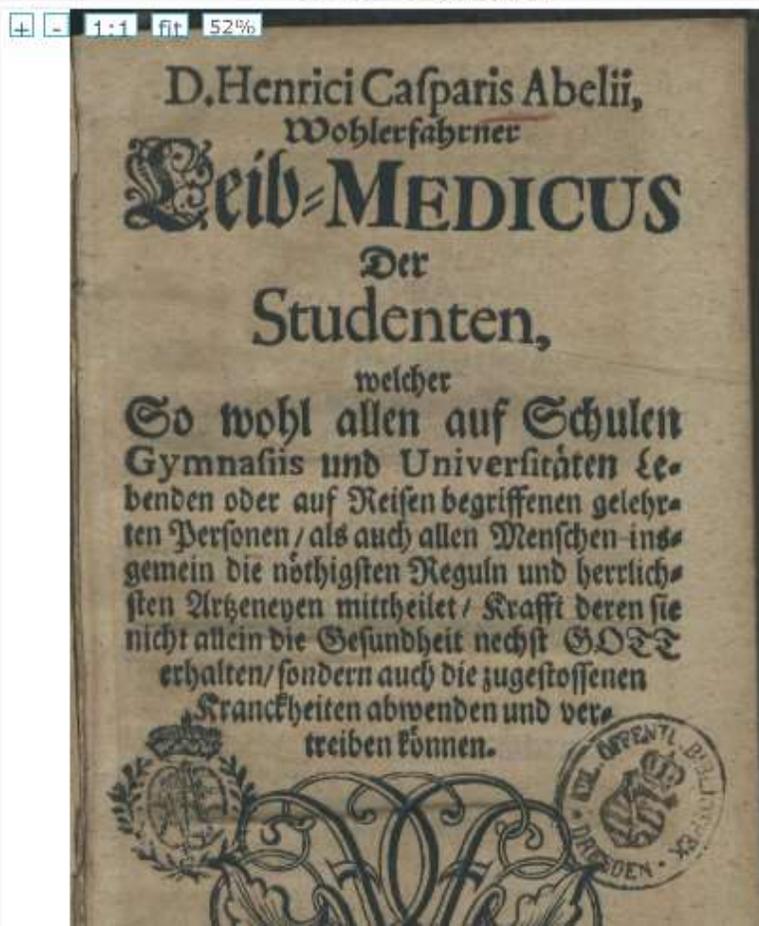
Beispiel I: Textpräsentationsschichten



Abel, Heinrich Kaspar: Wohlerfahrner Leib-Medicus der Studenten. Leipzig, 1699.

Bild: 0005

<< vorherige Seite

 1:1 fit 52%


nächste Seite >>



Suche im Werk

Hilfe

Informationen zum Werk

- Titeldaten
- Verfügbarkeit Text (TEI-XML-, HTML-, TCF-, E-Book-Fassung): CC BY-NC 3.0.
- Nutzungsbedingungen

Download dieses Werks

XML (TEI P5) - HTML - Text
 TCF (text annotation layer)
 TCF (tokenisiert, serialisiert, lemmatisiert, normalisiert)
 XML (TEI P5 -inkl. ext.linguistic)

Metadaten zum Werk

TEI-Header - CMDI - Dublin Core

Ansichten dieser Seite

- gerendertes HTML (normierte Zeichen)
- gerendertes HTML (Originalzeichen)
- zugrunde liegendes XML/TEI
- Reintext
- normalisierte Orthographie
- Faksimile in hoher Auflösung

Voyant Tools

- transliterierter Text
- normalisierter Text
- lemmatisierter Text

D. Henrici Casparis Abellii,

 Wohlerfahrner
 Leib-MEDICUS
 Der
 Studenten,

welcher

So wohl allen auf Schulen
 Gymnasis und Universitäten Le-
 benden oder auf Reisen begriffenen gelehr-
 ten Personen/ als auch allen Menschen ins-
 gemein die nöthigsten Regula und herrlich-
 sten Artzeneyen mittheilet/ Krafft deren sie
 nicht allein die Gesundheit nechst GOTT
 erhalten/ sondern auch die zugestossenen
 Kranckheiten abwenden und ver-
 treiben können.

[Abbildung]



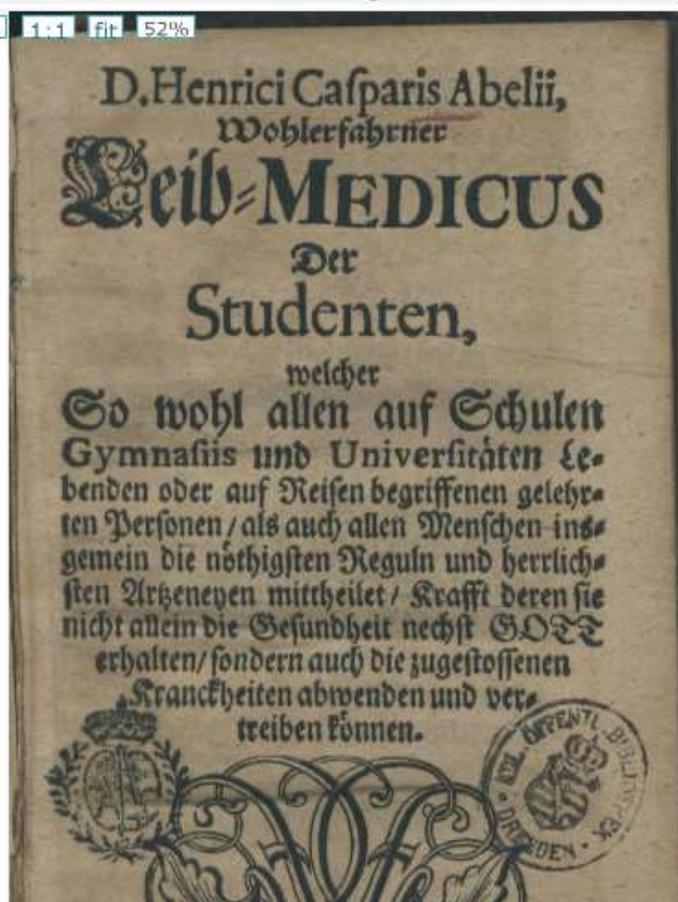
Abel, Heinrich Kaspar: Wohlerfahrner Leib-Medicus der Studenten. Leipzig, 1699.

Bild: 0005

<< vorherige Seite

nächste Seite >>

Suche im Werk



D. Henrici Casparis Abellii,

Wohlerfahrner Leib-MEDICUS Der Studenten,

welcher

So wohl allen auf Schulen
Gymnasiis und Universitäten Le-
benden oder auf Reisen begriffenen gelehr-
ten Personen/ als auch allen Menschen ins-
gemein die nöthigsten Regula und herrlich-
sten Artzeneyen mittheilet/ Krafft deren sie
nicht allein die Gesundheit nechst GOTT
erhalten/ sondern auch die zugestossenen
Kranckheiten abwenden und ver-
treiben können.

[Abbildung]

Hilfe

Informationen zum Werk

- Titeldaten
- Verfügbarkeit Text (TEI-XML-, HTML-, TCF-, E-Book-Fassung): CC BY-NC 3.0.
- Nutzungsbedingungen

Download dieses Werkes

XML (TEI P5) - HTML - Text
 TCF (text annotation layer)
 TCF (tokenisiert, serialisiert, lemmatisiert, normalisiert)
 XML (TEI P5 inkl. att.linguistic)

Metadaten zum Werk

TEI-Header - CMD1 - Dublin Core

Ansichten dieser Seite

- gerendertes HTML (normierte Zeichen)
- gerendertes HTML (Originalzeichen)
- zugrunde liegendes XML/TEI
- Reintext
- normalisierte Orthographie
- Faksimile in hoher Auflösung

Voyant Tools

- transliterierter Text
- normalisierter Text
- lemmatisierter Text



Abel, Heinrich Kaspar: Wohlerfahrner Leib-Medicus der Studenten. Leipzig, 1699.

Bild: 0005 ▾

<< vorherige Seite

nächste Seite >>

[Informationen zur CAB-Ansicht](#)
 1:1 fit 52%


Diese Ansicht bietet Ihnen die Darstellung des Textes in normalisierter Orthographie. Diese Textvariante wird vollautomatisch erstellt und kann aufgrund dessen auch Fehler enthalten. Alle veränderten Wortformen sind grau hinterlegt. Als fremdsprachliches Material erkannte Textteile sind ausgegraut dargestellt.

Wir freuen uns über Feedback und nehmen Ihre Anregungen oder Fehlermeldungen gerne entgegen. Hinweis: Diese Darstellung ist die Grundlage für die Suchmaschine des DTA, jeder gemeldete Fehler macht also auch unsere Suchmaschine ein bisschen besser. Weitere Informationen zu CAB bietet unsere Dokumentation.

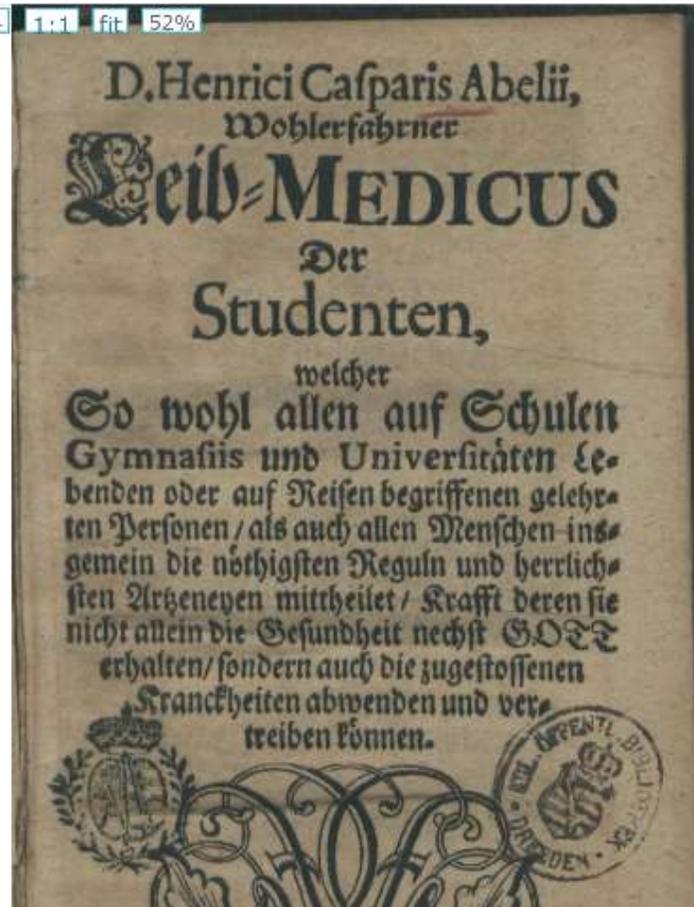
[Suche im Werk](#)

[Hilfe](#)[Informationen zum Werk](#)

- Titeldaten
- Verfügbarkeit Text (TEI XML, HTML, TCF, E-Book-Fassung): CC BY-NC 3.0.
- Nutzungsbedingungen

[Download dieses Werks](#)

XML (TEI P5) · HTML · Text
 TCF (text annotation layer)
 TCF (tokenisiert, serialisiert, lemmatisiert, normalisiert)
 XML (TEI P5 inkl. alt/linguist)



D. Henrici Casparis Abellii,
 Wohlerfahrner
 Leib-Medicus
 Der
 Studenten,
 welcher
 So wohl allen auf Schulen
 Gymnasiis und Universitäten
 Lebenden oder auf Reisen begriffenen
 gelehrten Personen/ als auch allen Menschen
 insgemein die nötigsten Regeln und
 herrlichsten Arzneien mittheilet/ Kraft deren sie
 nicht allein die Gesundheit nächst GOTT
 erhalten/ sondern auch die zugestossenen
 Krankheiten abwenden und [zugestossenen](#)
 vertreiben können.

[Abbildung]

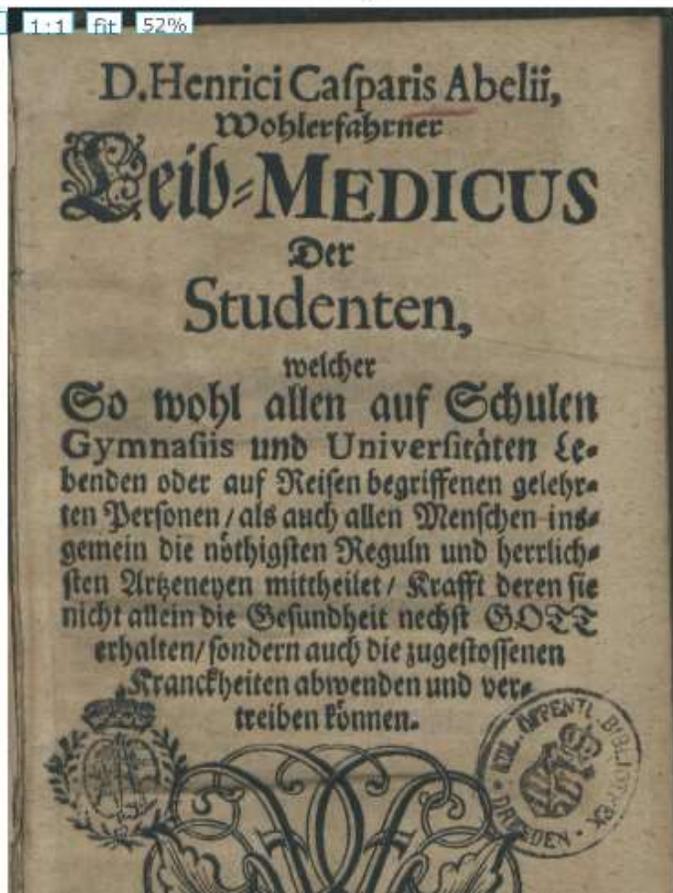


Abel, Heinrich Kaspar: Wohlerfahrner Leib-Medicus der Studenten. Leipzig, 1699.

Bild: 0005

<< vorherige Seite

nächste Seite >>

 1:1 fit 52%


[0005]
 D. Henrici Casparis Abellii,
 Wohlerfahrner
 Leib-Medicus
 Der
 Studenten,
 welcher
 So wohl allen auf Schulen
 Gymnasiis und Univerſitäten Le-
 benden oder auf Reiſen begriffenen gelehr-
 ten Perſonen/ als auch allen Menſchen ins-
 gemein die nöthigſten Reguln und herrlich-
 ſten Artzeneyen mittheilet/ Krafft deren ſie
 nicht allein die Geſundheit nechſt GOTT
 erhalten/ ſondern auch die zugestoſſenen
 Kranckheiten abwenden und ver-
 treiben können.

[Abbildung]

Leipzig
 verlegt Friedrich Großchuff/ 1699.

Suche im Werk

Hilfe

Informationen zum Werk

- Titeldaten
- Verfügbarkeit Text (TEI-XML-, HTML-, TCF-, E-Book-Fassung): CC BY-NC 3.0.
- Nutzungsbedingungen

Download dieses Werks

XML (TEI P5) - HTML - Text
 TCF (text annotation layer)
 TCF (tokenisiert, serialisiert, lemmatisiert, normalisiert)
 XML (TEI P5 inkl. att.linguistic)

Metadaten zum Werk

TEI-Header - CMDI - Dublin Core

Ansichten dieser Seite

- gerendertes HTML (normierte Zeichen)
- gerendertes HTML (Originalzeichen)
- zugrunde liegendes XML/TEI
- Reintext
- normalisierte Orthographie
- Faksimile in hoher Auflösung

Voyant Tools

- transliterierter Text
- normalisierter Text
- lemmatisierter Text

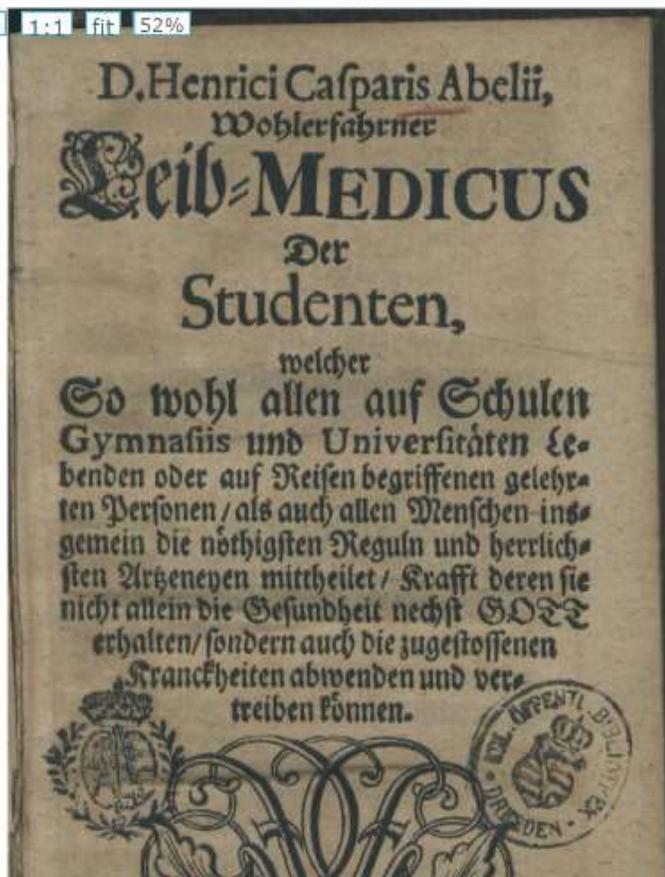


Abel, Heinrich Kaspar: Wohlerfahrner Leib-Medicus der Studenten. Leipzig, 1699.

Bild: 0005

<< vorherige Seite

nächste Seite >>

 1.1 fit 52%


```

<TEI>
  <text>
    <front>
      <pb facs="#f0005"/>
      <titlePage type="main">
        <byline>
          <docAuthor> <hi rendition="#aq">D.
Henrici Ca&#x017F;paris Abellii,</hi><lb/>
          </docAuthor>
        </byline>
        <docTitle>
          <titlePart type="main"><hi
rendition="#fr">Wohlerfahrner</hi><lb/>
Leib-<hi rendition="#k"><hi
rendition="#aq">Medicus</hi></hi><lb/>
Der<lb/><hi rendition="#aq">Studenten,</hi>
          </titlePart><lb/>
          <titlePart type="sub">
welcher<lb/>
So wohl allen auf Schulen<lb/><hi
rendition="#aq">Gymna&#x017F;iis</hi> und <hi
rendition="#aq">Univer&#x017F;it</hi>a&#x0364;ter
Le-<lb/>
benden oder auf Rei&#x017F;en begriffenen
gelehr-<lb/>
ten Per&#x017F;onen/ als auch allen
Men&#x017F;chen ins-<lb/>
gemein die no&#x0364;thig&#x017F;ten Reguln und
herrlich<lb/>

```

Suche im Werk

[Hilfe](#)Informationen zum Werk

- Titeldaten
- Verfügbarkeit Text (TEI-XML, HTML, TCF-, E Book Fassung): CC BY-NC 3.0
- Nutzungsbedingungen

Download dieses Werks

XML (TEI P5) · HTML · Text
 TCF (text annotation layer)
 TCF (tokenisiert, serialisiert, lemmatisiert, normalisiert)
 XML (TEI P5 inkl. ztt.linguistic)

Metadaten zum Werk

TEI-Header · CMD1 · Dublin Core

Ansichten dieser Seite

- gerändertes HTML (normierte Zeichen)
- gerändertes HTML (Originalzeichen)
- zugrunde liegendes XML/TEI
- Reintext
- normalisierte Orthographie
- Faksimile in hoher Auflösung

Voyant Tools

- transliterierter Text
- normalisierter Text
- lemmatisierter Text

Der Text der Edition.

Beispiel II: Welcher Text? Woher? Wie?

Lectio 1, de Fide

Edited by Jeffrey C. Witt

[View full publication statement](#)

1 Circa prologum *Sententiarum*¹ in quo MAGISTER dicit^a quod intentionis suae est "munire Davidicam turrim vel potius munitam ostendere clypeis"² etc, quaero istam quaestionem: utrum in³ causa iudiciali fidei contra traditionem⁴ iure humanitus adinventam iudex idoneus ferret pro fide sententiam. Paragraph Menu

⁴ [contra traditionem]
contradictionem R SV

2 Et imprimis protestatur quod fides non subicitur humano iudicio, et haec est una conclusio. Patet quia fides est donum Dei supernaturale et est de illis de quibus IACOBUM APOSTOLUS dicit^b quod⁵ "omne datum optimum |V5va| et omne donum perfectum desursum est descendens a Patre luminum." Et fundabitur haec conclusio infra⁶ per diversa media. Unde nisi haec

<http://petrusplaoul.org/text/textdisplay.php?fs=lectio1>

- Text als Serie von Wörtern, Zeichen
- [kritischer ~~rekonstruierter~~ konstruierter Text] ... best manuscript Text
- normalisiert, regularisiert, standardisiert, transformiert: Orthographie, Interpunktion, Textstruktur, Satz (Großschreibung, Kursivierung, Anführungszeichen) etc.
- Handschriftenphänomene (Seitenumbruch)

Circa prologum *Sententiarum*¹ in quo MAGISTER dicit² quod intentionis suae est "munire Davidicam turrim vel potius munitam ostendere clypeis"³ etc, quaero istam quaestionem: utrum in⁴ causa iudiciali fidei contra traditionem⁵ pure humanitus adinventam iudex idoneus ferret pro fide sententiam. Paragraph Menu

ai -- AVERROES, *Commentarius in libros Physicorum* III, prolog.

ai -- Aritculus Parisiensis

aj -- ARISTOTLES, *Praedicamenta*, XII, 14b18-22

1] Magistri Petri Plaoul *add. in textu* R SV 2 clypeis] *om.* V 3 in] *om.* R SV S 4 contra traditionem] contradictionem R SV 5 quod] *om.* R V 6 infra] prima V 7 sequeretur] sequitur S 8] ergo etc. *add. in textu* V 9 quod] quia V 10 considerabo] considera R SV considerata S 11 est] *om.* R 12 in] *om.* R SV S 13 guillelmum] guillelmi R 14 super] supra V 15 Guillelmus] *om.* V 16 est] est R SV 17 articulo] capitulo V

Generate Comparison:

Edited



St. Victor



Generate

Base Text: edited

Circa prologum *Sententiarum* in quo Magister dicit quod intentionis suae est "munire Davidicam turrim vel potius munitam ostendere clypeis" etc, quaero istam quaestionem: utrum in causa iudiciali fidei contra traditionem pure humanitus adinventam iudex idoneus ferret pro fide sententiam.

Comparison: svict

Circa prologum *Sententiarum* **magistri petri plaoul** in quo **M**magister dicit quod intentionis suae est "munire **D**Davidicam turrim vel potius munitam ostendere clypeis" etc. **Q**Quaero istam quaestionem: utrum **i**n causa **i**udiciali fidei contra **t**raditionem pure humanitus adinventam **i**udex **i**doneus ferret pro fide sententiam.

- Apparat: externe Referenzen
- Apparat: Varianz (andere Textzeugen)
- Textvergleich: Transkriptionsstufen?

Der Text der Edition.

Beispiel III: Textwiedergabeformen und ...
... was ist eigentlich Text?

Van Gogh Museum **huugens ing** Help | Quick Guide | Updates | Credits | Contact | Home

Vincent van Gogh

The Letters

by period
by correspondent
by place
with sketches

Search
keyword or number(s) >>
Advanced search
Search results

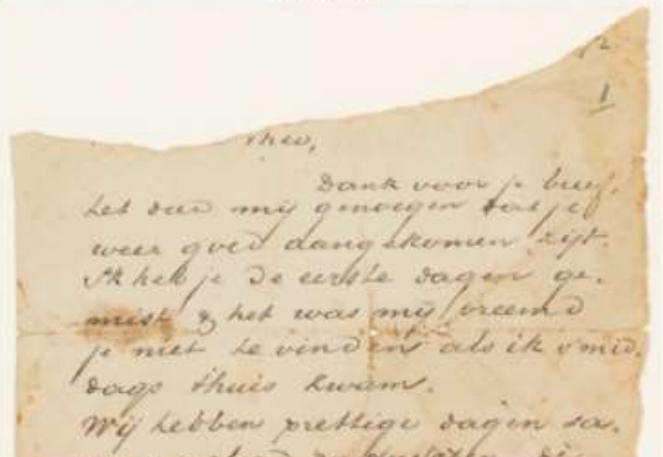
Van Gogh as a letter-writer
Correspondents
Biographical & historical context
Publication history

About this edition
Chronology
Concordance, lists, bibliography
Book edition

001
001
001a >>

To Theo van Gogh. The Hague, Sunday, 29 September 1872. SEARCH THIS LETTER
PRINT

original text + line endings **facsimile** translation notes artworks



001
Br. 1990: 001 | CL: 1
From: Vincent van Gogh
To: Theo van Gogh
Date: The Hague, Sunday, 29 September 1872
[more...](#)

original text + line endings facsimile translation notes artworks

1' [Den Haag, 29 september 187]2.
2' [Waarde] Theo,
3 Dank voor je brief,
4 het deed mij genoegen dat je
5 weer goed aangekomen zijt.
6 Ik heb je de eerste dagen ge-
7 mist & het was mij vreemd
8 je niet te vinden als ik s'mid-
9 dags t'huis kwam.
10 Wij hebben prettige dagen sa-
11 men gehad, en tusschen de
12 droppeltjes door a toch nog al

- Text als Faksimile
- Text als Transkription (mit Zeilenumbrüchen)
 - Transkription? Befund – *Verarbeitung* – Deutung

Van Gogh Museum **huuygens ing** Help | Quick Guide | Updates | Credits | Contact | Home

Vincent van Gogh

The Letters

by period
by correspondent
by place
with sketches

Search
keyword or number(s) >>
Advanced search
Search results

Van Gogh as a letter-writer
Correspondents
Biographical & historical context
Publication history

About this edition
Chronology
Concordance, lists, bibliography
Book edition

001
001
| 001a >>

To Theo van Gogh. The Hague, Sunday, 29 September 1872. SEARCH THIS LETTER
PRINT

original text
+ line endings
facsimile
translation
notes
artworks

original text
+ line endings
facsimile
translation
notes
artworks
✕

001
Br. 1990: 001 | CL: 1
From: Vincent van Gogh
To: Theo van Gogh
Date: The Hague, Sunday, 29 September 1872
[more...](#)

[Den Haag, 29 september 1872].

[Waarde] Theo,
Dank voor je brief, het deed mij genoegen dat je weer goed aangekomen zijt. Ik heb je de eerste dagen gemist & het was mij vreemd je niet te vinden als ik s'middags t'huis kwam.

Wij hebben prettige dagen samen gehad, en tusschen de droppeltjes door ^a toch nog al eens gewandeld & het een en ander gezien.

Wat vreesselijk weer, je zult het wel *benauwd* hebben op je wandelingen naar Ois[ter]wijk. ¹ Gisteren is het harddraverij geweest ter gelegenheid van de tentoonstelling, ² maar de illuminatie & het vuurwerk zijn uit gesteld, om het slechte weer, ³ het is dus maar goed dat je niet gebleven zijt om die te zien. Groeten van de familie

001
The Hague, 29 September 1872.

My dear Theo,
Thanks for your letter, I was glad to hear that you got back safely. I missed you the first few days, and it was strange for me not to find you when I came home in the afternoon.

We spent some pleasant days together, and actually did go for some walks and see a thing or two whenever we had the chance.

What terrible weather, you must feel *anxious* on your walks to Oisterwijk. ¹ Yesterday there were trotting races on the occasion of the exhibition, ² but the illumination and fireworks were postponed because of the bad weather, ³ so it's just as well you didn't stay to see them. Regards from the Haanebeeks ⁴ and the Rooses ⁵. Ever

- Text als „original text“
- Text als Übersetzung

| | | | |
|-----------|--|-----|--|
| | Br. 1990: 001 CL: 1 | 1 | [Den Haag, 29 september 1872.] |
| | From: Vincent van Gogh | | |
| | To: Theo van Gogh | 2' | [Waarde] Theo, |
| goed | Date: The Hague, Sunday, 29 | 3 | Dank voor je brief, |
| het was | September 1872 | 4 | het deed mij genoeg dat je |
| vam. | <u>less...</u> | 5 | weer goed angekommen zijt. |
| en de | | 6 | Ik heb je de eerste dagen ge- |
| et een en | Source status: | 7 | mist & het was mij vreemd |
| oen op je | Original manuscript | 8 | je niet te vinden als ik s'mid- |
| | | 9 | dags t'huis kwam. |
| | Location: | 10 | Wij hebben prettige dagen sa- |
| erk zijn | Amsterdam, Van Gogh Museum, inv. no. | 11 | men gehad, en tusschen de |
| goed dat | b1 V/1962 | 12 | droppeltjes door a toch nog al |
| nilie | Date: | 13 | eens gewandeld & het een en |
| | Letter headed: '[Den Haag, 29 september | 14 | ander gezien. |
| | 1872.]' (see <i>Textual Notes</i>). The date is | 15 | Wat vreesselijk weer, je zult |
| | based on the harness racing mentioned | 16 | het wel <i>benauwd</i> hebben |
| | in the letter (l. 18), which took place on 28 | 17 | op je wandelingen naar |
| | September 1872. | 18' | Ois[ter]wijk. i [...] |

top ↴

1-2 Text lost due to damaged edge of the paper. Part of

- Beschreibung des Dokuments (Insgesamt, Spezifika)
- Zusätzliche Anmerkungen & Erläuterungen

Der Text der Edition.

Beispiel IV: Text in Kontext, in Nutzung, in Aktion



AES B1301 | CH-BAR#J1.67#1000/1363#501*

Abraham Louis Tourte an Alfred Escher, Genf, Freitag, 27. Januar 1854

Schlagwörter: Eidgenössischer Schulrat, Familiäres und Persönliches, Freiburger Konflikte (1848 ff.), Kommissionen (eidgenössische), Krankheiten, Religion, Vereinigte Bundesversammlung, Wahlen

Genève le 27. Janv. 54

Kontexte

Korrespondenten

Cher ami,

Der kontextualisierte Text

Briefedition

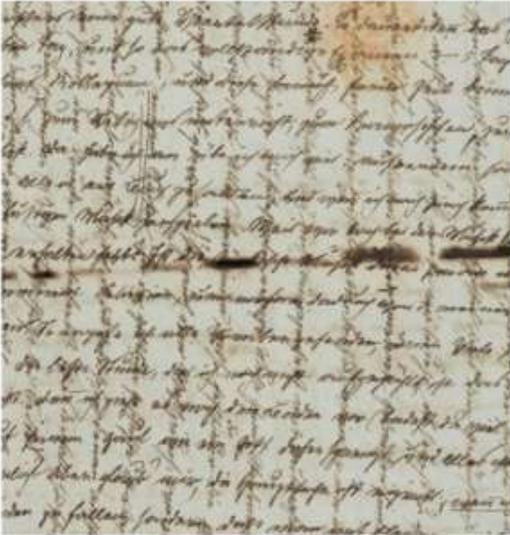
Briefe Kontexte Suche Über die Edition Benutzerkonto

Home

Herzlich willkommen bei der Alfred Escher-Briefedition

Erleben Sie mit Alfred Escher die Schweiz im 19. Jahrhundert. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Briefe und verfolgen Sie die einzigartige Agenda Alfred Eschers. Gewinnen Sie vielfältige Eindrücke von Ereignissen und Phänomenen und lassen Sie sich von bisher unbekanntem Zusammenhängen überraschen.

Zur Homepage der Alfred Escher-Stiftung

| | | | |
|---|--|--|--|
|  «Die Kinder prosperiren auch sichtlich & streben der vollkommensten geometrischen Figur, der Kugel, zu!» Alfred Escher an Johann Jakob Blumer, 4. November 1861 |  6171 Ereignisse |  5018 Briefe |  |
| |  3707 Personen |  2216 Orte | |

Briefe? Erschließung: Personen – Orte – Ereignisse

rcie mille fois de votre excellent signe de vie, et des bonnes nouvelles que vous me donnez de
 e votre convalescence. Tous les deux, vous aurez été plus éprouvés qu'il n'est possible de le
 ez-vous à fond, et n'oubliez pas qu'après un typhus, rien n'est plus dangereux que les
 ayez bien soin, pour sortir, d'attendre le printemps. Ce sera six mois à retrancher de votre vie;
 sacrifice sans aucun doute, mais enfin un sacrifice qui rompant avec le passé: et les chaînes du
 ira permis de vous arranger à votre aise le plan rationnel non plus des travaux forcés
 | d'une vie publique conforme à votre position et à vos goûts.

nté, cher ami, de vous voir approuver notre plan financier dont je suis le principal auteur et
 lections j'avais tracé le plan dans une Assemblée de 3000 électeurs. Fazy craignait qu'il
 qu'au dernier moment refusa de le défendre. Les niaiseries que Campério vint débiter contre
 seules le pouvoir d'échauffer la bile du [vieux?] et de lui mettre flamberge au vent.

e l'avais prévu, tout le monde est d'accord, y compris les conservateurs, et dans la Commission
 le seul changement proposé c'est d'emprunter dix millions au lieu des huit demandés. Quant à
 ; nous sommes tranquilles, nous avons des offres de Bâle et de Paris. |

ous ne savons pas rendre un peu coquette cette vieille bicoque de Galvin, c'est que nous
 es indignes de gouverner.

de Marilley, c'est une de ces fautes capitales, qui viennent de temps à autre arrêter les
 comme pour les empêcher de devenir trop forts. J'ai lutté pendant trois séances, soit *neuf*
 e! contre mes collègues; mais ils étaient frappés d'aveuglement. Et pour tant quelle question
 e qui celle-là, après tous les combats que Genève a livrés pour Fribourg. Encore si on nous eût
 ge quelconque en compensation de cette infamie! Si seulement les ultramontains avaient voté

Kont

Korres

Abraha

Alfred

Briefd

27. Jan

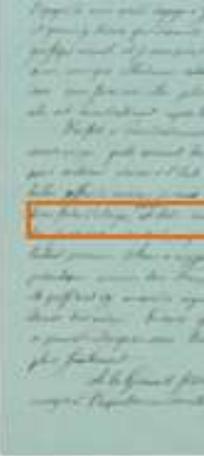
 Mark Perso Camp Dubs J Esche Fazy J Galvin Kern J Marill Rüttir Stock Zwick Orte Basel- Belvoi Bern (Freibu

„named entities“ – ausgezeichnet, identifiziert, verlinkt

es de Lentulus Colonels par la grâce du Pape et d'Ochsenbein!

nt, au milieu de ces déboirs, je vois venir avec un grand plaisir
on second voyage à Zurich. Il est vrai qu'on y est joliment bien reçu,
ve que des amis. Je ne puis trop vous remercier de votre ma-
l et je vous prie, à la première occasion, de remercier tous vos
Mesdames votre mère et votre soeur; je me réjouis de les re-
avec elles plus ample connaissance. Je m'attends à ce que
diatement après la session du Conseil National.

is des démarches auprès de Mathieu de l'Institut pour
uels seraient les hommes capables, disposés à se présenter
chaires à l'Ecole Polytechnique; on m'a fait faire les plus
services; je veux le croire sincères, vu que Mathieu est le
ago, et qu'il est très-radical, et sérieux pour un français. Dès
vu venir, ce qui me fait croire que nos propositions ne
ne. Sous ce rapport là personne n'est étroit, plein de



de l'étranger, ^{qu'il est} et très-radical, et sérieux pour un français

qu'on verra l'établissement cheminer, nous trouverons

Diplomatische Transkription? Z.B. Streichungen – Hinzufügungen (diakritische Präsentation)

Der Text der Edition.

Beispiel V: Text von Form zu Inhalt?



Einnahmen

Einnahmen Stadt

- Weinungeld
- Mehlungeld
- Stadtvieh Zoll
- Bischofvieh Zoll
- Pferd Zoll
- Torzölle
- Weg Zoll Neuer Weg
- Wiesenbrücken Zoll
- Gips Zoll
- Weinsticherbüchse
- Wirtshausweinungeld
- Kaufhaus Zoll
- Pfund Zoll
- Hausgeld
- Schultheissenstock Grossba...
- Lade
- Gewinn Salzhandel
- Schultheissenstock Kleinbas...
- Brotkarren
- Kornausfuhr Zoll

Alles in den Datenkorb übernehmen

fol. 1r [^]

Jarrechnung a festo
Johannis Baptistae
anno xv^c xxxv^o usque ad
festum Johannis Bap-
tistae anno xv^c xxxvj^o

fol. 3r [^]

Vom winungelt

- Prima angaria
- Secunda angaria
- Tercia angaria
- Quarta angaria
- ↳ Suma ij^m vj^s lx lb

Vom mülikornungelt

j^m lxxxij lb
vij^s lxxv lb
vij^s lxxvij lb
ix^s xxxij lb

Jahrrechnung Stadt Basel
1535/1536

StaBS Finanz H 92.1

Rechnungslegungszeitraum:
26.6.1535 bis 24.6.1536



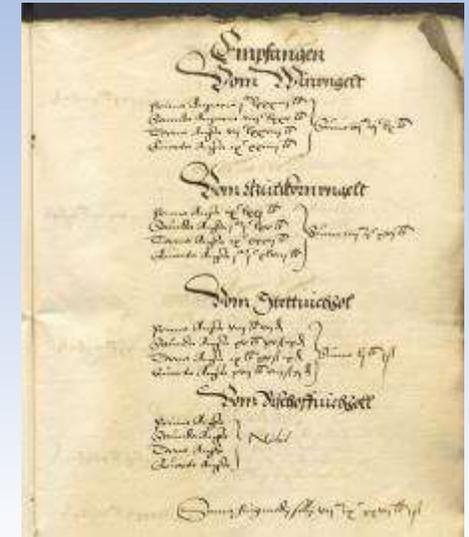
Transkription von:

Sonia Calvi
Lukas Meili

Zitiervorschlag: Jahrrechnung Stadt Basel
1535/1536, bearb. v. Sonia Calvi und Lukas
Meili, in: Die Jahrrechnungen der Stadt
Basel 1535-1610 - digitale Edition, hg. v.
Susanne Burghartz, Basel/Graz 2015
(zuletzt verändert am 2.3.2016), permalink
über DOI/handle: 11471/1010.1.1535

Datenkorb

Leeren



- Faksimile
- Transkription – welche Art von Transkription?

Jahrrechnung Stadt Basel 1535/1536

StaBS Finanz H 92.1

Rechnungslegungszeitraum:
26.6.1535 bis 24.6.1536



Transkription von:

Sonia Calvi
Lukas Meili

Zitiervorschlag: Jahrrechnung Stadt Basel
1535/1536, bearb. v. Sonia Calvi und Lukas
Meili, in: Die Jahrrechnungen der Stadt
Basel 1535-1610 - digitale Edition, hg. v.
Susanna Burghartz, Basel/Graz 2015
(zuletzt verändert am 2.3.2016), permalink
über DOI/handle: 11471/1010.1.1535

Datenkorb

Leeren

Gesamtsumme: 0,00 lb.

Data basket

discharge

total sum: 0,00 lb.



- Datenblatt
- Faksimile
- Druckfassung
- TEI-Daten
- RDF

- Dynamischer
Datenkorb durch
Auswahl
→ CSV download

| | |
|---|----------------------------|
| <input type="checkbox"/> Vom winungelt | |
| <input type="checkbox"/> Prima angaria | j ^m lxxxij lb |
| <input type="checkbox"/> Secunda angaria | vii ^c lxxv lb |
| <input type="checkbox"/> Tercia angaria | vij ^c lxxvij lb |
| <input type="checkbox"/> Quarta angaria | ix ^c xxliij lb |
| <input checked="" type="checkbox"/> Suma iij ^m vj ^c lx lb | |

- edierter Text
- Datenblatt

| Kategorie | Originaltext | Betrag in Pfennig | Betrag in 1 lb = 20 ß = 240 d | | Errechnete Summe | |
|------------------|---|----------------------------|-------------------------------|---------|------------------|-------------------------|
| Empfangen | | | | | | |
| -- Vom winungelt | | | | | | |
| | Prima angaria | j ^m lxxxij lb | 259.920 | 1083 lb | 0 ß 0 d | |
| | Secunda angaria | vii ^c lxxv lb | 210.000 | 875 lb | 0 ß 0 d | |
| | Tercia angaria | vij ^c lxxvij lb | 186.720 | 778 lb | 0 ß 0 d | |
| | Quarta angaria | ix ^c xxliij lb | 221.760 | 924 lb | 0 ß 0 d | |
| | ↳ Suma iij ^m vj ^c lx lb | | 878.400 | 3660 lb | 0 ß 0 d | 878.400 3660 lb 0 ß 0 d |

```

▼<div ana="#bk_i #bs_Einnahmen" xml:id="bs_Einnahmen-div-0">
  <head xml:id="d2e145" xml:space="preserve">Empfangen</head>
  ▼<div ana="#bs_StadtEinnahmen" xml:id="bs_StadtEinnahmen-div-0">
    ▼<div ana="#bs_Weinungeld" xml:id="bs_Weinungeld-div-0">
      <head xml:id="d2e152" xml:space="preserve">Vom winungelt</head>
      <metamark function="aggregate" rend="Klammer" spanTo="#bs_Weinungeld-total-1" target="#bs_Weinungeld-1"/>
      ▼<p ana="#bk_entry" rend="klammer" xml:id="bs_Weinungeld-1">
        Prima angaria
        ▼<seg ana="#bk_amount" rend="rb" xml:id="d2e159" xml:space="preserve">
          ▼<measure quantity="1083" type="currency" unit="lb">
            j
            <seg rend="super">m</seg>
            lxxxij lb
          </measure>

```

- TEI XML
- RDF XML

```

▼<rdf:Description rdf:about="http://gams.uni-graz.at/o:srbas.1535/sdef:TEI/get#d2e152">
  <g2o:partOf rdf:resource="http://gams.uni-graz.at/o:srbas.1535"/>
  <bk:inhalt>Vom winungelt</bk:inhalt>
  <oa:hasTarget rdf:resource="http://gams.uni-graz.at/o:srbas.1535/sdef:Canvas/getJSON?context=fol.3r"/>
</rdf:Description>

```

/bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Weinungeld

Weinungeld

| | |
|-------------------------------|-------------|
| Prima angaria jm lxxxij lb | 1083 lb. |
| Secunda angaria viijc lxxv lb | 875 lb. |
| Tercia angaria vijc lxxvij lb | 778 lb. |
| Quarta angaria ixc xxiiij lb | 924 lb. |
| Gesamt: | 3660,00 lb. |

Text als Daten

- Display
- CSV
- Excel-Tabelle

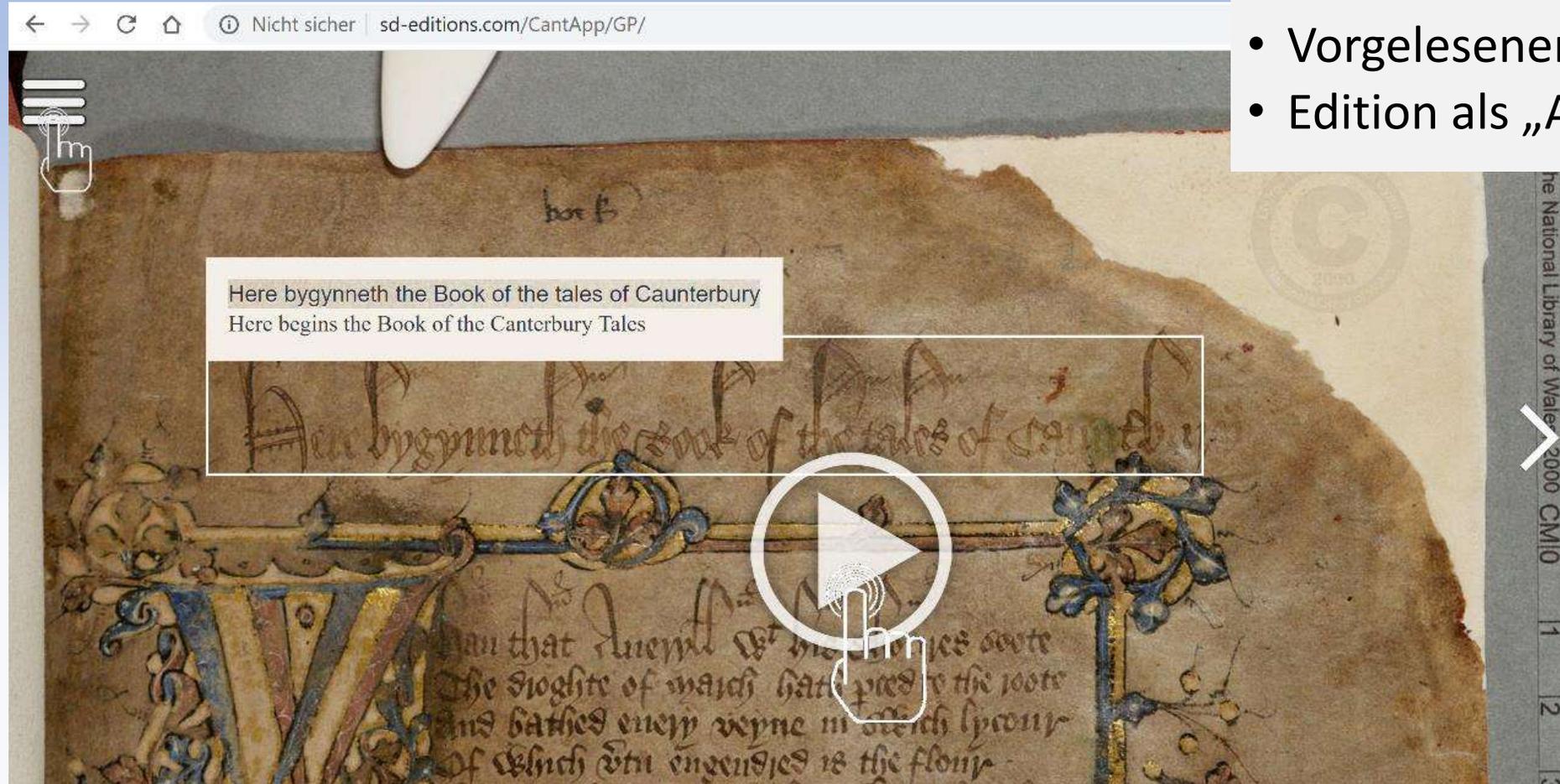
```
["http://gams.uni-graz.at/o:srbas.1535/sdef:TEI/get#bs_Stadtviehzoll-4";"#bk_entry";"/bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Stadtviehzoll";"4187";"d."; "1535";"Quarta angaria xvij lb viij ß xj d"  
"http://gams.uni-graz.at/o:srbas.1535/sdef:TEI/get#bs_Weinungeld-1";"#bk_entry";"/bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Weinungeld";"259920";"d."; "1535";"Prima angaria jm lxxxij lb"  
"http://gams.uni-graz.at/o:srbas.1535/sdef:TEI/get#bs_Weinungeld-2";"#bk_entry";"/bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Weinungeld";"210000";"d."; "1535";"Secunda angaria viijc lxxv lb"  
"http://gams.uni-graz.at/o:srbas.1535/sdef:TEI/get#bs_Weinungeld-3";"#bk_entry";"/bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Weinungeld";"186720";"d."; "1535";"Tercia angaria vijc lxxvij lb"  
"http://gams.uni-graz.at/o:srbas.1535/sdef:TEI/get#bs_Weinungeld-4";"#bk_entry";"/bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Weinungeld";"221760";"d."; "1535";"Quarta angaria ixc xxiiij lb"]
```

| | A | B | C | D | E | F | G | H | I |
|---|-------------------------|-----------|--|--------|----|------|------------------------------------|---|---|
| 1 | http://gams.uni-graz.at | #bk_entry | /bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Stadtviehzoll | 4187 | d. | 1535 | Quarta angaria xvij lb viij ß xj d | | |
| 2 | http://gams.uni-graz.at | #bk_entry | /bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Weinungeld | 259920 | d. | 1535 | Prima angaria jm lxxxij lb | | |
| 3 | http://gams.uni-graz.at | #bk_entry | /bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Weinungeld | 210000 | d. | 1535 | Secunda angaria viijc lxxv lb | | |
| 4 | http://gams.uni-graz.at | #bk_entry | /bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Weinungeld | 186720 | d. | 1535 | Tercia angaria vijc lxxvij lb | | |
| 5 | http://gams.uni-graz.at | #bk_entry | /bs_Einnahmen/bs_StadtEinnahmen/bs_Weinungeld | 221760 | d. | 1535 | Quarta angaria ixc xxiiij lb | | |

Der Text der Edition.

Beispiel VI: Text als Geräteadaption?

- Edierter Text
- Modernisierter Text
- Vorgelesener Text
- Edition als „App“



Geoffrey Chaucer
CantApp: The General Prologue

An Edition in an App

Edited by

Richard North, Barbara Bordalejo, Terry Jones and Peter Robinson

Performed by Colin Gibbings

With contributions from

Claire Pascolini-Campbell, James Robinson, Vicky Symons and Mari Volkosh

In celebration of Terry Jones, 1942-2020



2020. Scholarly Digital Editions, Saskatoon

To cite this edition: *CantApp: The General Prologue*. An Edition in an App. Edited by Richard North, Barbara Bordalejo, Terry Jones and Peter Robinson. Scholarly Digital Editions, Saskatoon, 2020. www.sd-editions.com/CantApp/GP

Text-(Re-)Präsentation: Text als Skala

Dokumente

Faksimile

detaillierte Transkription

diplomatischer Text

normalisierter Text

korrigierter Text

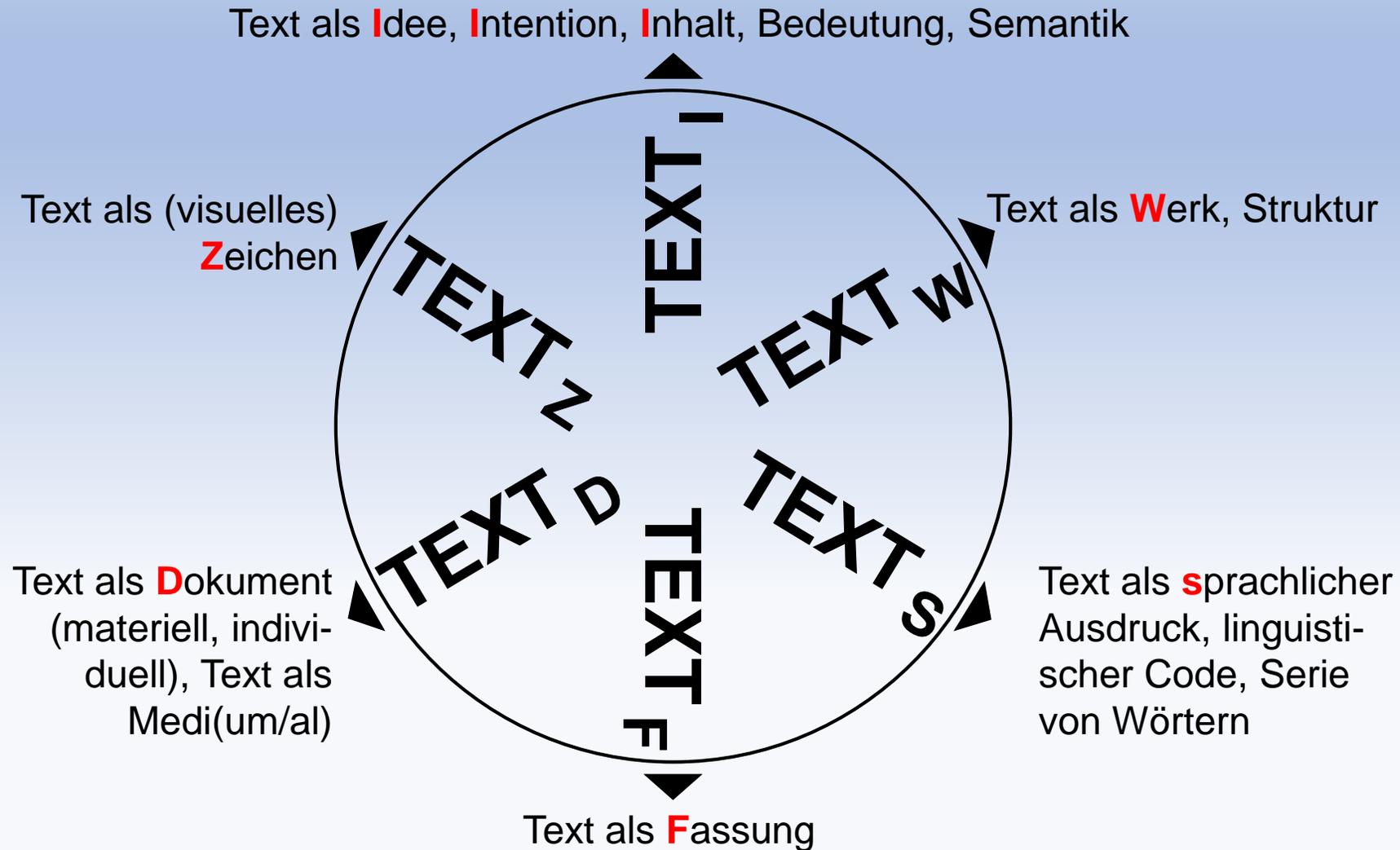
edierter (konstituierter) Text

modernisierter Text

übersetzter Text

Text als Information

Das pluralistische Textmodell



eg. patri SAINT PATRICK'S CONFESSIO Search

Read what St Patrick actually wrote *in his own words*

Home | Confessio/Epistola | Manuscripts/Prints | Special Features | About

'My name is Patrick...

I am a sinner, a simple country person, and the least of all believers. I am looked down upon by many.

My father was Calpornius. He was a deacon; his father was Potitus, a priest, who lived at Bannavem Taburniae.

His home was near there, and that is where I was taken prisoner.

I was about sixteen at the time.

Continue reading the words of St Patrick...

[in original Latin](#) | [in English](#) | [as Gaelic](#) | [in Italian](#) | [auf deutsch](#) | [em português](#)

 See St Patrick's *Confessio* in the 'Book of Armagh' or in one of eight medieval manuscripts that have survived.

 See the earliest prints of St Patrick's *Confessio* or an important twentieth century edition.

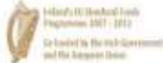
 [Introductory Video](#)

 [Booklet and eBook](#)

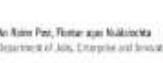
 Read, listen and see more about Patrick and his heritage: a novel, his first biographies, Patrick in art, articles, audio and more special features.

 Learn more about the HyperStack.

© 2011 Royal Irish Academy. Except where otherwise stated, content on this site is licensed under a [Creative Commons License](#).

 Ireland's EU Structural Funds Programme 2007 - 2013
Co-funded by the Irish Government and the European Union

 EUROPEAN REGIONAL DEVELOPMENT FUND

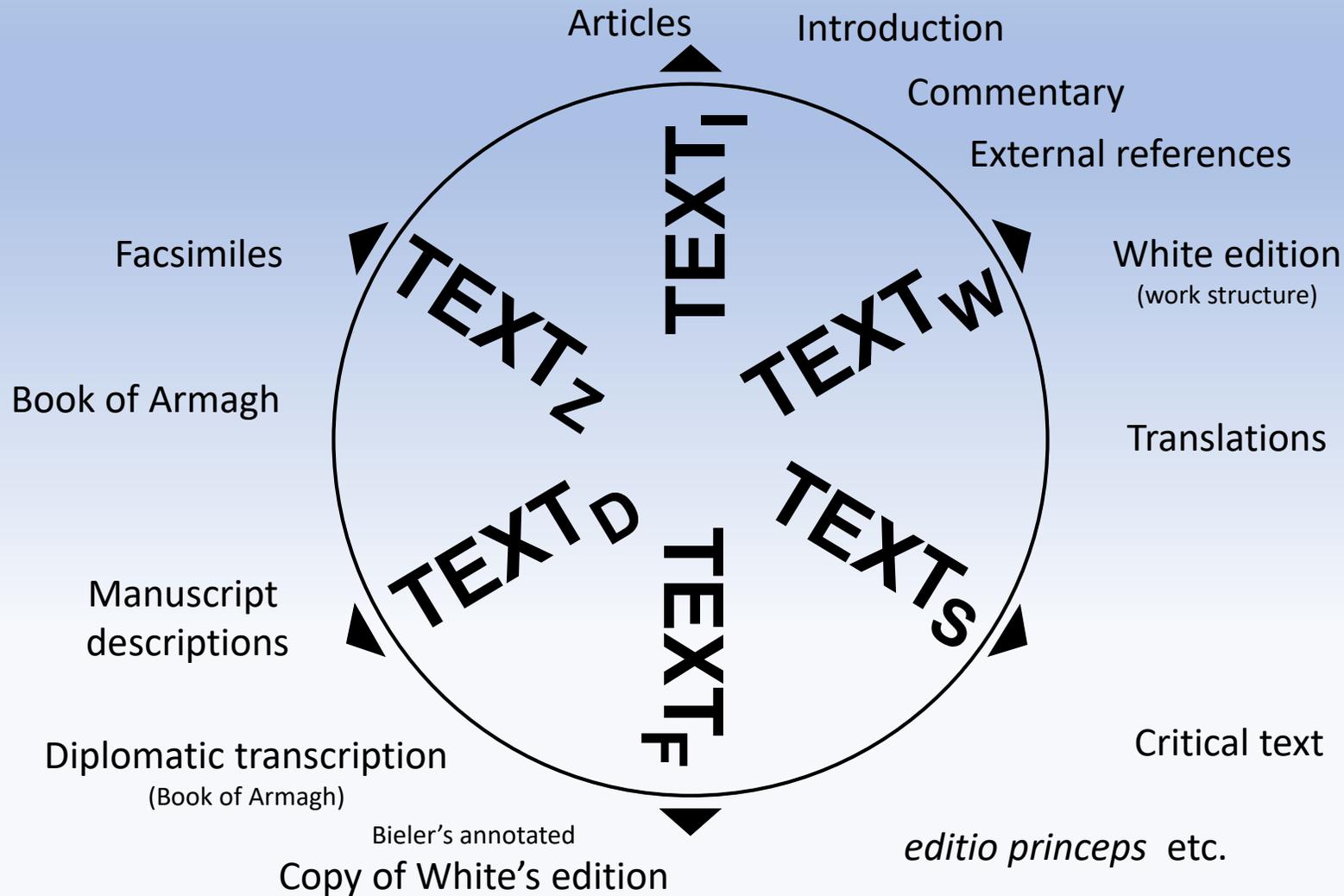
 An Roinn Post, Postair agus Málairíochta
Department of Arts, Enterprise and Innovation

 HEA
Higher Education Authority
An tArd-Chomhairle Ard-Oideacháin

Textliche Elemente in Editionen

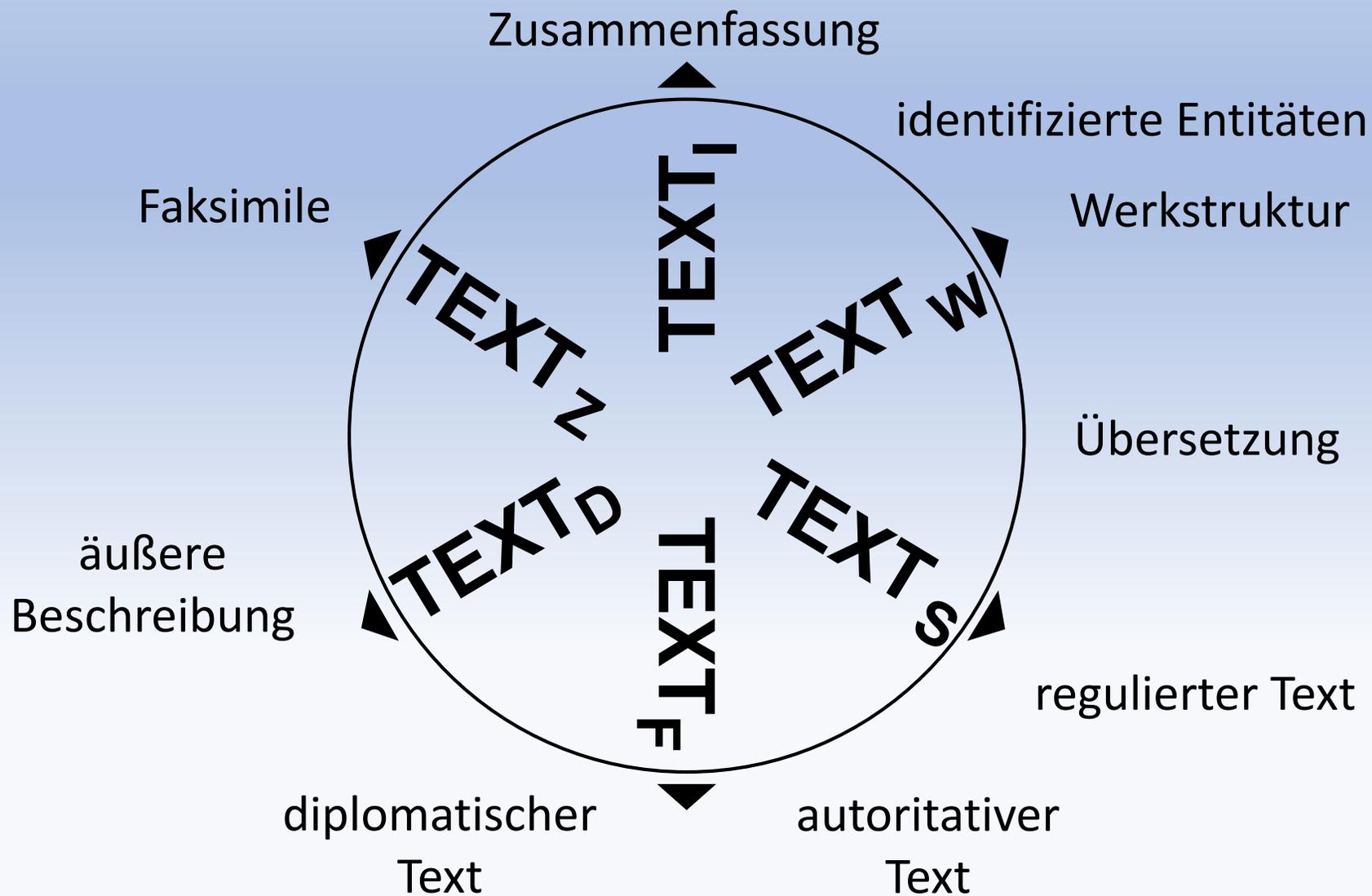
<http://www.confessio.ie/>

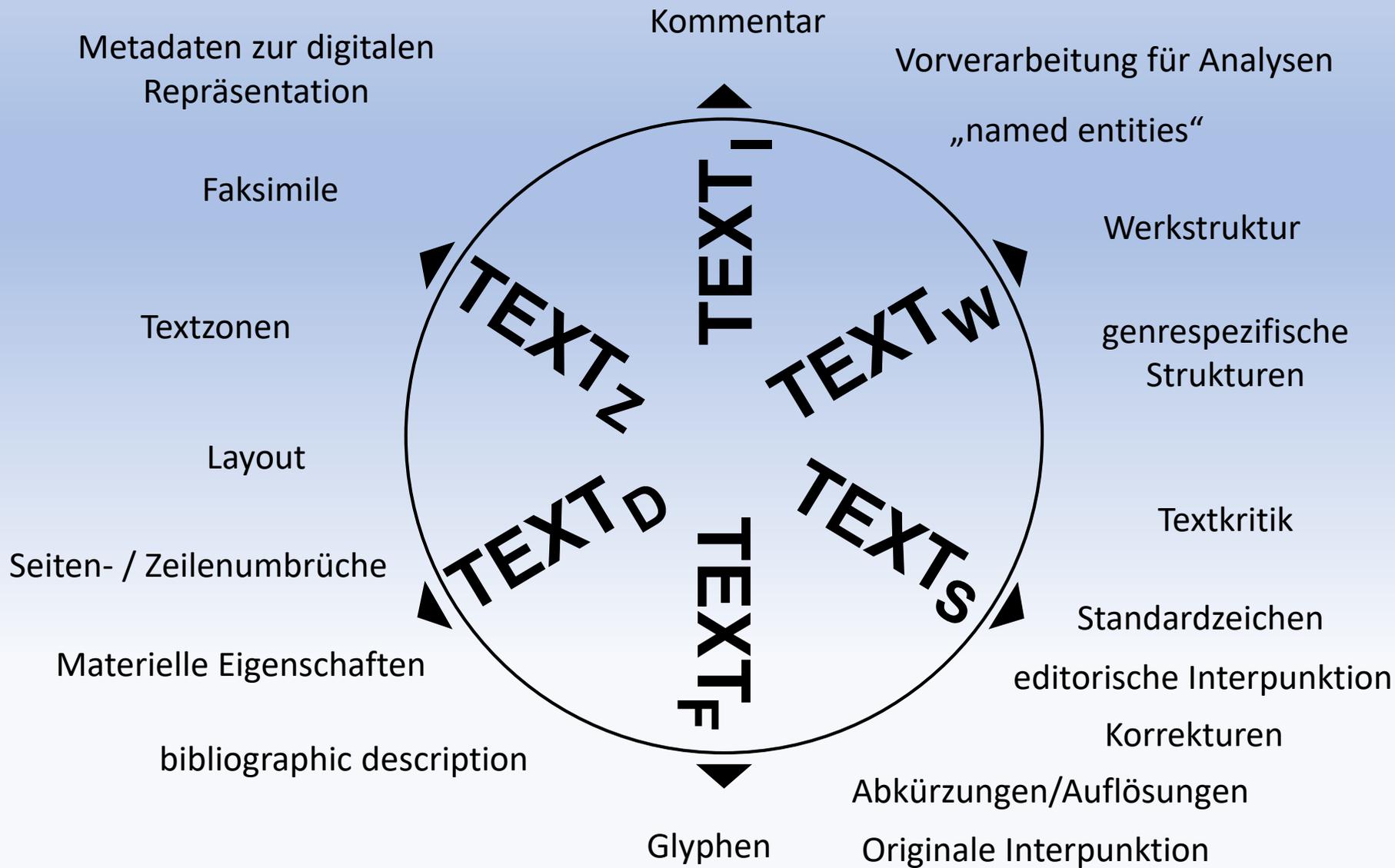
Textliche Elemente in Editionen



Franz Fischer: *All texts are equal, but... Textual Plurality and the Critical Text in Digital Scholarly Editions*. *Variants* 10 (2012) – The Journal of the European Society for Textual Scholarship, 77-92. online: <http://kups.uni-koeln.de/5056/>

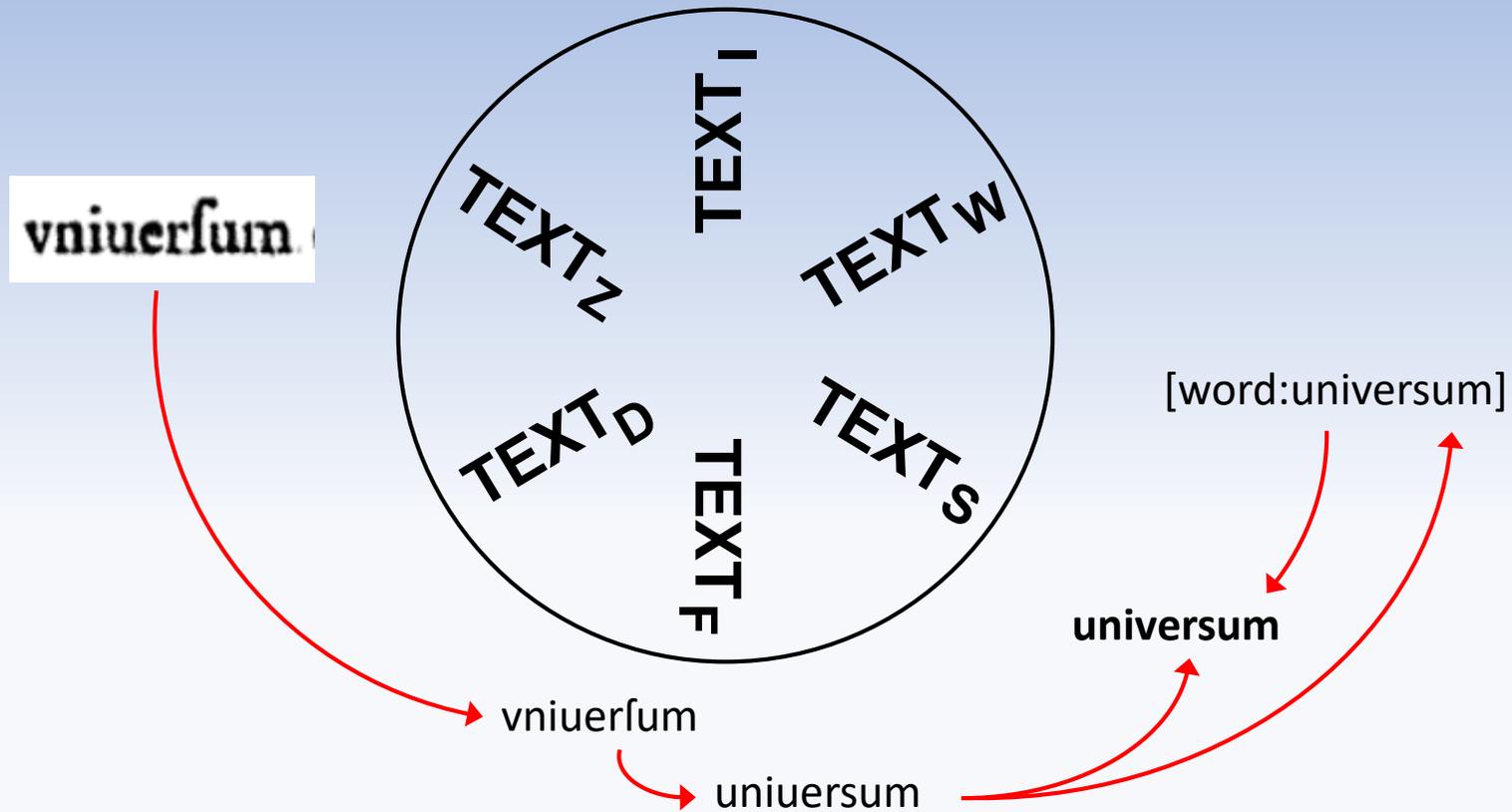
Multiple Texte in der Edition



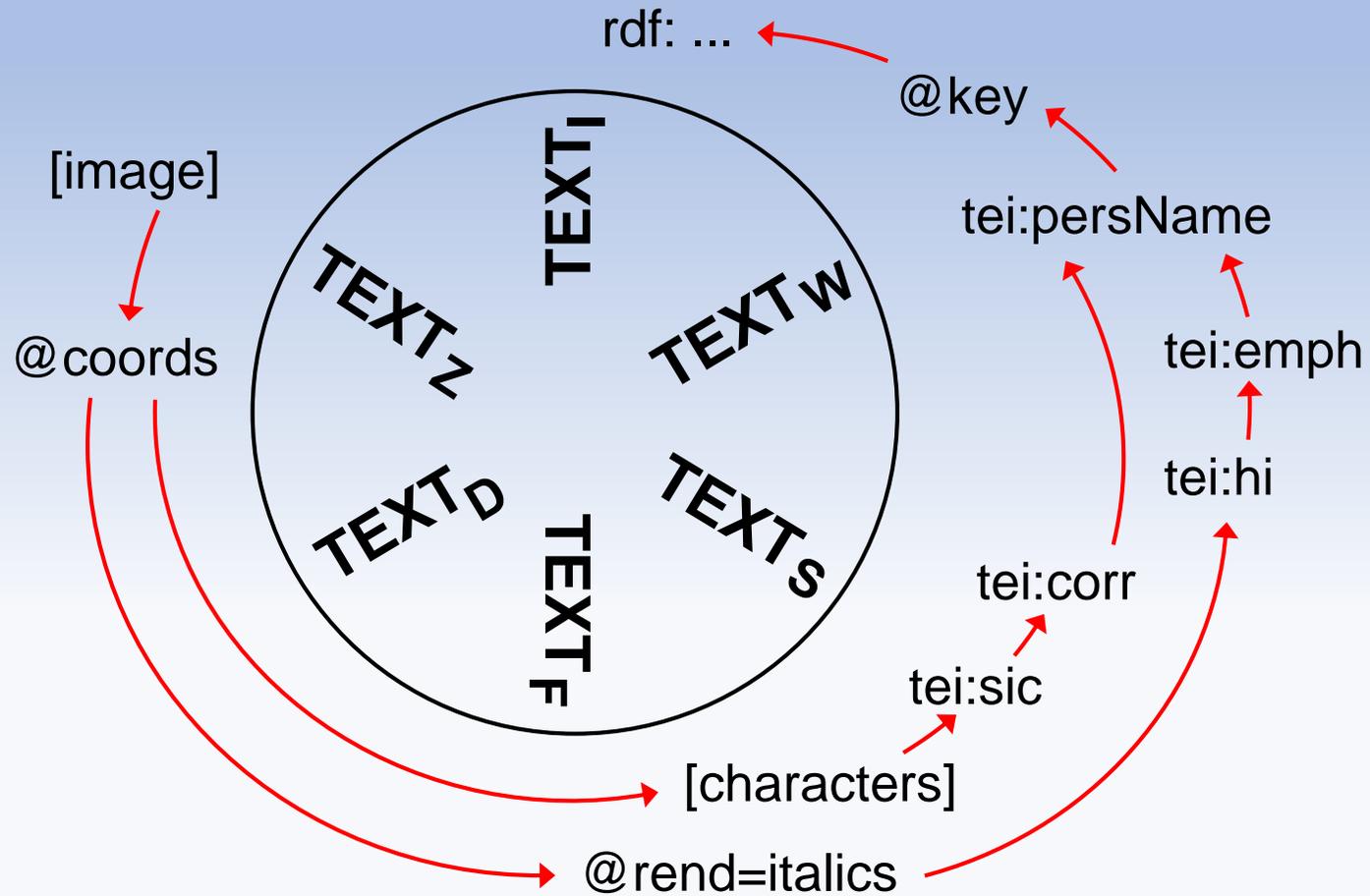


Modelliere
n des
Textes für
eine Edition

Multiple Lesungen



Multiple Transkription



Vom Text zur Edition

Die Edition ist mehr als (kritische)
Textrepräsentation

Paradigmen – Methoden – Tendenzen

- Inhalte und Selbstverständnisse
- Textrepräsentation
- Standardisierung
- Faksimiles
- Metadaten
- Annotation
- Semantisierung
- Daten versus Publikation(sformen)
- Abgeschlossenheit und Offenheit
- Werkzeuge
- Zitation und Referenzierung
- Nachhaltigkeit und Dauerhaftigkeit
- Rollen und Kreditierung

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Inhalte und Selbstverständnisse

- Edition versus Archiv
- Entgrenzung
 - Was ist drinnen, was ist draußen?
- Die Rolle des „edierten“ Textes
 - Text-Repräsentationsschichten
 - Erschließung vs. Edition
 - Kanonisierung und Autorität

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Textrepräsentation

- Repräsentation vs. Präsentation
- Multipler Textbegriff
- Verhältnis von Text und Faksimile
- Logischer Text oder physischer Text? <text> vs. <sourceDoc>
- Formate: plain, html, XML, TEI, JSON, RDF, graph
- Formen der Textpräsentation (Publikation)
 - Funktionalitäten?
 - Standardisierung?

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Standardisierung

- Standards für Bilder und Texte
- Editorische Schulen (Ansätze)
- Datenmodelle
- Datenformate
- Schemata
 - Für Genres?
- Publikationsframeworks
- Schnittstellen
- Aussehen von Publikationen
- Funktionalitäten
- Abstrakte Beschreibungsmodelle für Editionen

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Faksimiles

- Bildfeindlichkeit/-freundlichkeit von Medien
- Selbstverständlichkeiten
- Bereitstellung und Einbindung
 - Rolle von Institutionen
 - Basisparameter, Best Practice
 - IIF
 - Viewer
 - Feingranulare Adressierung
- Funktionalitäten und Viewer
- Wasserzeichen und Rechtemanagement
- Missbrauch und Fälschung

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Metadaten

- Die theoretische Dimension: Daten vs. Metadaten
- TEI-Header, METS/MODS, DC, andere
- Bedeutungen
 - Nachnutzbarkeit
 - Mashup
 - Standardisierung
- Mappings und Crosswalks

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Annotationen

- Die theoretische Dimension: Begriffs-Unschärfe
- Begriffsklärung: Annotationen in Editionen
- Annotationsbereiche
 - Textbeschreibung
 - Textkritik
 - Erläuterungen
 - Sprachliche Dimension
- Wer annotiert
 - Textrepräsentation
 - Kritik
 - Third Party Annotation
- Privat vs. öffentlich
- Technische Ansätze → Open Annotation (W3C)
 - Voraussetzungen

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Semantisierung

- Textrepräsentation als Form-Inhalt-Übersetzung
- Bedeutung
 - Von Entitäten → named entities und Normdaten; SKOS
 - Von Wörtern
 - Von Aussagen
- Edition und Semantic Web (-Ansätze)
 - RDF
 - Giant Global Graph
- The assertive edition – die faktoide Edition
 - Text-Genres

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Daten vs. Publikation

- Was ist die *eigentliche* Edition
 - Entweder-Oder vs. Sowohl-als auch
- Differenzierterer Blick: Daten
 - Daten und Datenkuratierung
- Differenzierterer Blick: Publikation
 - Repository als Publikation
 - API als Publikation
 - hybride Publikationen
 - Relaunching
 - Zielgruppenspezifische Publikationen
 - Portale und Mashups
- Versionen? Autor-Funktion?

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: **Abgeschlossenheit/Offenheit**

- Publikationszyklen
- Perpetual Beta
- Bibliografische Fassbarkeit
- Veränderung und Kontrolle
- Citizen Science, the crowd

Paradigmen – Methoden – Tendenzen:

Werkzeuge

- **Werkzeuge zur Erstellung**
 - WYSIWYG und editorische Unabhängigkeit
 - Publikationswerkzeuge
- **Werkzeuge in der Edition**
 - Die Edition als Werkstatt und Labor
- **Werkzeuge zur Nutzung von Editionen**
 - FAIR: Accessibility, Interoperability, Reusability
 - Adressierbarkeit, Standardisierung (technisch vs. konzeptionell)

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Zitation und Referenzierung

- Bibliografische Fassbarkeit
 - Zitationsempfehlung
 - PIDs, Granularität
 - PURL, handle, DOI, URN
 - Technische Lösungen für Adressierung, Schnittstellen, APIs
-
- → Dauerhaftigkeit?
 - → Rollen und Credits?

Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Nachhaltigkeit und Dauerhaftigkeit

- Inhaltliche Qualität – Technische Qualität, Standards
- Nachhaltigkeit der Daten – Nachhaltigkeit der Publikation
- Die technische Dimension
 - Komplexität – Ideosynkrasie – Containering/Kuratierung/Migration/Downgrading
- Die institutionelle Dimension
 - (Daten-)Repositories
 - Hosting von Editionen
 - Anhaltende Kuratierung
 - Aufwand-Nutzen-Relation; Relevanz von Editionen
- Die politische Dimension
 - „Committment“
 - „Ewigkeitskosten“

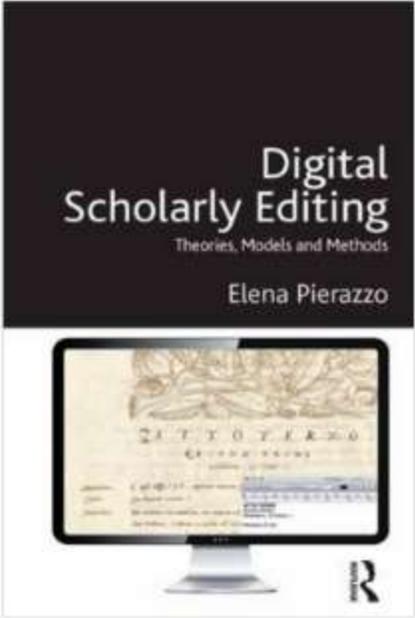
Paradigmen – Methoden – Tendenzen: Rollen und Kreditierung

- Ausdifferenzierung der Rolle
- Wer hat wann was getan? Dokumentation? TEI:revisionDesc
- Bibliografischer Nachweis
- Die (fach-)politische Dimension
 - Editionen als Wissenschaft?
 - Daten als Publikationen?
 - Daten-Autorenschaft
- Zitation und Lizenzen (CC-BY)

Literatur



Subjects ▾ Products ▾ Resources ▾ Info / Help ▾ Featured Authors



Digital Scholarly Editing
Theories, Models and Methods
Elena Pierazzo

By **Elena Pierazzo**

© 2015 – Routledge

252 pages

 [Google Preview](#)  [Look Inside](#)

HAL
archives-ouvertes.fr

Digital Scholarly Editing: Theories, Models and Methods
Elena Pierazzo

► **To cite this version:**

Elena Pierazzo. Digital Scholarly Editing: Theories, Models and Methods. 2014. <hal-01182162>

Fragen?
sahle@uni-wuppertal.de



Forschungsstelle
für die Geschichte
der Hanse und des Ostseeraums

